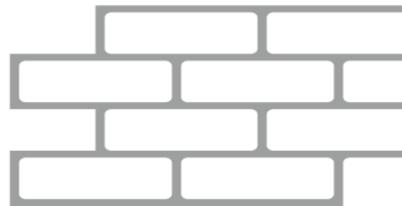


Dr. h. c. Harald Seiz

CASHGOLD

VS.

Diamanten & Immobilien



FBV

Dr. h.c. Harald Seiz

CASHGOLD

VS.

Diamanten & Immobilien

Dr. h.c. Harald Seiz

CASHGOLD

VS.

Diamanten & Immobilien

FBV

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

info@finanzbuchverlag.de

Nachdruck 2019

© 2019 by FinanzBuch Verlag
ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH
Nymphenburger Straße 86
D-80636 München
Tel.: 089 651285-0
Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die im Buch veröffentlichten Ratschläge wurden von Verfasser und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie kann dennoch nicht übernommen werden. Ebenso ist die Haftung des Verfassers beziehungsweise des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Redaktion: Judith Engst
Korrektur: Dunja Reulein
Umschlaggestaltung: Karatbars International GmbH
Satz: Satzwerk Huber, Germering
Druck: Books on Demand GmbH, Norderstedt
Printed in Germany

ISBN Print 978-3-95972-237-7
ISBN E-Book (PDF) 978-3-96092-423-4
ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-96092-424-1

Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.finanzbuchverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de.

INHALT

Einleitung	7
1. Deutschland und die Welt in ihrer aktuellen Verfassung.....	13
2. Drohende Unsicherheitsfaktoren	21
2.1 Bargeld vor der Abschaffung?	24
2.2 Unsichere finanzielle Infrastruktur	30
2.3 Krisenszenarien und Auswege	34
3. Diamanten als Alternative?	41
3.1 Geschichte der Diamanten und des Diamantenhandels.....	43
3.2 Echte und falsche Diamanten	46
3.3 Der Handel mit Diamanten	48

3.4 Eignen sich Diamanten als Wertanlage oder Krisenwahrung?	51
4. Immobilien als Sicherheit?	55
4.1 Finanzierung auf Pump.....	57
4.2 Überbordende Bürokratie	60
4.3 Zahlungsfähigkeit der Mieter	65
4.4 Immobilienpreise und -bewertung.....	68
5. Mikrogold als vielseitige Lösung	73
5.1 Eine kurze Geschichte des Goldes und der Karatbars	75
5.2 Was verbirgt sich hinter Cashgold?.....	77
5.3 Sicherheit in Krisenzeiten	79
Fazit	81
Anmerkungen	85
Bildnachweis	93
Über den Autor	95

EINLEITUNG

Anfang des Jahres 2019 scheint die Welt so unsicher wie nie zuvor. Neben der politischen Situation treibt vor allem die Frage nach der Sicherheit der persönlichen Finanzen die Bürgerinnen und Bürger um. In früheren Jahren reichte es aus, neben der gesetzlichen Rente etwas Geld in eine private Renten- oder Kapitallebensversicherung einzuzahlen oder es schlichtweg auf ein Sparbuch zu legen. Mittlerweile erheben manche Banken sogar negative Zinsen beziehungsweise Strafzinsen auf die bei ihnen deponierten Vermögen. Mit anderen Worten: Das Geld wird schleichend dezimiert, und die Ersparnisse schmelzen dahin. Allerorten stellt sich daher die Frage nach »sicheren Häfen« oder zumindest nach der Chance auf einen Erhalt des erarbeiteten Vermögens.

Wirft man einen Blick auf die Heilsversprechen selbst ernannter Finanzexperten, so mangelt es augenschein-

lich nicht an alternativen Anlagemöglichkeiten. Da sind beispielsweise die Aktienmärkte, die sich – langfristig betrachtet – in einer Art Dauer-Hausse befinden. Diejenigen, die mit Aktien ihr Geld verdienen, raten immer wieder an exponierter Stelle dazu, in diesem Bereich zu investieren. Das Problem besteht jedoch darin, dass zahlreiche Kritiker schon jetzt eine deutliche Überbewertung der Aktienmärkte diagnostizieren und auch Tageszeitungen wie *Die Welt* bereits verschiedene »Risiken für den Aktienboom«¹ sehen. Was passiert, wenn Aktienmärkte auf breiter Front abstürzen, braucht an dieser Stelle nicht eigens ausgeführt zu werden. Interessant ist in diesem Kontext ein Blick auf den Shiller-KGV² bzw. das CAPE (Cyclically adjusted price-to-earnings ratio). Diese Kennziffer, die auf den Nobelpreisträger Robert Shiller zurückgeht, gibt – vereinfacht formuliert – Aufschluss über das Risiko eines Crashes. Sie lag Anfang 2018 noch höher als vor dem Rekordcrash aus dem Jahr 1929. Und dieser Crash leitete bekanntlich die Weltwirtschaftskrise mit all ihren Folgen ein.

Aktien scheinen derzeit also nur für diejenigen aussichtsreich zu sein, die »Spielgeld« übrig haben oder gerne Risiken eingehen. Doch wie sieht es mit den an-



deren vermeintlich sicheren Häfen wie Diamanten oder Immobilien aus? Diamanten gelten bei Investoren noch als Exoten und werden die untergeordnete Rolle, die sie spielen, wohl auch in den kommenden Jahrzehnten nicht ablegen. Zugegeben: Diamanten sind deutlich geringeren Preisschwankungen ausgesetzt als beispielsweise Aktien. Das Hauptproblem besteht jedoch darin, dass nur die wenigsten privaten Anleger das nötige Know-how für diese Anlageform mitbringen. Anders als bei Gold existieren kaum Zertifikate oder Prägungen, die die Echtheit garantieren. Und wer an eines der vielen »schwarzen Schafe« auf dem Markt gerät, erwirbt schnell gefälschte oder min-